

Montageanleitung Glasschiebewand



Bitte vor Montagebeginn beachten:

Bitte überprüfen Sie die angelieferten Profile sowie Glasscheiben „vor“ der Montage auf eventuelle Beschädigungen. Mängel, die nach der Montage angezeigt werden, können nicht anerkannt werden!

Das rostfreie Befestigungsmaterial ist nicht beigefügt. Dieses muss individuell nach dem vorhandenen Untergrund sowie der Dachkonstruktion bestimmt werden. Außerdem werden noch Silikon, gegebenenfalls Unterlagen aus unverrottbarem Material sowie Baukleber benötigt. Die Aluminiumschienen sind nach Ihren gemachten Angaben montagefertig zugeschnitten.

Es ist am sinnvollsten, die Dichtungen in alle Profile „vor“ der Montage einzuziehen. Dazu sollten Sie die Dichtungen an den seitlichen Führungsprofilen mit etwas Silikon fixieren, damit diese nicht nach unten herausrutschen.

Es ist wichtig, dass die untere Auflage absolut plan und in Waage ist. Gegebenenfalls muss die Schiene unterfüttert werden. Nur so ist eine vernünftige Funktion der Glasschiebewand gewährleistet.

1. Vorbereitung/ Grundkonstruktion

Legen Sie die Unterschiene auf den Boden bzw. die Brüstung. Um einen Wasserablauf zu gewährleisten, sollten diese ca. 5 mm kürzer als das lichte Maß sein. Die höhere Seite sollte dabei nach innen zeigen.

Nun sollten Sie die Oberschiene ausrichten und am oberen Träger mit Zwingen befestigen.

Stellen Sie nun die seitlichen Führungsprofile seitlich vor die Stützen. Diese müssen bündig mit dem Oberprofil sowie die Unterprofil montiert werden (siehe Bild). Eine Fixierung sollten Sie erst vornehmen, wenn sich die äußeren Schiebeelemente problemlos einschieben lassen.

Anschließend erfolgt die Befestigung der Oberschiene und Unterschiene mit passenden Senkschrauben. Dabei ist zu beachten, dass diese im Unterprofil komplett versenkt sein müssen – um einen einwandfreien Lauf der Schiebeelemente zu gewährleisten und eine Beschädigung der Glaskanten beim Aushängen zu vermeiden.

2. Montage der Fußleisten

Die Fußleisten haben unterschiedliche Längen, damit die äußeren Scheiben ins seitliche Führungsprofil einfahren können. Entsprechend angepasst sind die Glasplattenbreiten. Legen Sie diese flach auf einen Tisch (dazu bitte eine Decke oder ähnliches als Schutz unterlegen). Sofern noch nicht vormontiert, schieben Sie nun die Rollen von unten in die Schienen (jeweils 2 pro Fußleiste). Danach setzen Sie die Endkappen auf die Fußleiste. Dort bitte beachten, dass die geöffneten Endstücke für die Seite der kürzeren Leisten sind. Dort steht dann später die Glasscheibe über.

Ziehen Sie nun eine 3-4 mm dicke Silikonnaht in die obere Seite der Fußleiste. Dazu bitte die Enden aussparen, damit nichts herausläuft. Dann drücken Sie die Fußleiste vorsichtig auf die untere Kante der Glasscheibe (eventuell einen Gummihammer verwenden – dort aber sehr vorsichtig vorgehen). Zur Not die Fußleisten mit Klebeband an der Scheibe fixieren. Dann sollten Sie 24 Std. warten, bis die Aushärtung erfolgt ist (siehe technische Informationen auf der Silikonkartusche). Ansonsten kann sich die Fußleiste verschieben. Eventuell überstehendes Silikon kann dann vorsichtig entfernt werden.

3. Montage der Schiebeelemente

Stecken Sie das Schiebeelement leicht geneigt und vorsichtig die entsprechende Laufbahn des Oberprofils ein und setzen es auf die gleiche Laufbahn der Unterschiene.

ACHTUNG: die Glaskante bitte gleichmäßig in die Oberschiene einführen, damit die Kante nicht beschädigt wird.

Schieben Sie das Element vorsichtig nach links und rechts. Dieses sollte nun leichtgängig laufen. Ansonsten sollten Sie die Unterschiene auf Unebenheiten sowie eventuell hochstehende Schraubenköpfe überprüfen. Es ist zu beachten, dass die Elemente mit den kurzen Fußleisten jeweils für links und rechts vorgesehen sind. Diese müssen dann in den jeweils äußeren Führungen eingesetzt werden. Überprüfen Sie bei den äußeren Elementen die Passform am seitlichen Führungsprofil (die Glaskante sollte nicht am Profil anstoßen). Wenn diese gegeben ist, können Sie das seitlich Führungsprofil nun fixieren (entweder mit Schrauben im Profil oder mit Silikon bei eingeschobenem Element. Bei einer Befestigung mit Silikon ist die Abbinde-/Aushärtezeit zu beachten. Sonst kann sich das Profil u.U. verschieben.

4. Montage der seitlichen Glasprofile/ Dichtungsprofile

Dieses wird als Übergang seitlich auf die Scheiben aufgebracht, um eine Abdichtung zwischen den Glaselementen zu gewährleisten. Diese sind etwas kürzer als die Glasplatten, um ein späteres Aushängen der Schiebeelemente zu ermöglichen. Drücken Sie diese bitte sehr vorsichtig auf die Seitenkanten der Glasscheibe (eventuell einen Gummihammer verwenden – dort aber sehr vorsichtig vorgehen. Besser ist hier die Hand/ der Handballen, um die Kante der Scheibe nicht zu beschädigen).

Viel Spaß mit Ihrer neuen Glasschiebewand wünscht Ihnen das DrekuTeam aus Schwerte.

